Acramite® 480 SC

Akarizid

Hochwirksames und sehr pflanzenverträgliches Akarizid zur Bekämpfung aller Stadien der Gemeinen Spinnmilbe.

Produkt	Acramite ist ein (SC) Suspensionskonzentrat und enthält 43.4 % 480 g/l Bifenazat. (W 6957)
Anwendungsbereich	Beerenbau (B), Gemüsebau (G), Zierpflanzenbau.
Wirkungsspektrum	Spinnmilben.
Anwendung Beerenbau	**Erdbeere:** 0.025% (0.25 lt/ha), gegen *Spinnmilben*. Wartefrist: 3 Tage. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium "Vollblüte bis Beginn Rotfärbung der Früchte", 4 Pflanzen pro m² sowie eine Referenzbrühmenge von 1000 l/ha. Die Aufwandmenge ist gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle an das Stadium der zu behandelnden Kultur anzupassen. Zur Vermeidung einer Resistenzbildung maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr mit Produkten aus derselben Wirkstoffgruppe. Anwendbar bis spätestens 11.07.2025
Gemüsebau	**Aubergine, Kürbisgewächse (Cucurbitaceae), Paprika, Tomaten:** 0.025% (0.25 lt/ha), gegen *Spinnmilben*. Anwendung: Bei Befallsbeginn. Wartefrist: 3 Tage. Zur Vermeidung einer Resistenzbildung maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr mit Produkten aus derselben Wirkstoffgruppe. Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Oberflächengewässern einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle reduziert werden. Anwendbar bis spätestens 11.07.2025
Zierpflanzenbau	**Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), Blumenkulturen und Grünpflanzen (Gewächshaus):** 0.02% (0.2 lt/ha), gegen Spinnmilben. Zur Vermeidung einer Resistenzbildung maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr mit Produkten aus derselben Wirkstoffgruppe.

Wirkungsweise	Acramite ist ein selektives Akarizid. Acramite wirkt durch Kontakt und zeigt nach 4 Tagen eine "Knockdown"-Wirkung, auf die eine langanhaltende Remissionswirkung folgt. Das Produkt zeigt nur eine geringe Wirkung auf natürliche Feinde und wird daher für Produktionssysteme mit integrierter Schädlingsbekämpfung empfohlen.
Herstellung Spritzbrühe	Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge Produkt beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen. **Mischbarkeit:** Mischbar gemäss LG Ratgeber. **Anwenderschutz:** Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung des Mittels Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.
Nachbau	Keine Einschränkung
Einstufung	Achtung  P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	250ml.
®	reg. Warenzeichen der Chemtura
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 04.03.24/RH/LG0920

Leu+Gygax AG

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch